

Europa Inflation Bonus&Sicherheit 21

- Basiswert: EURO STOXX 50® Index
- 2,5 % jährlicher Fixzinssatz + Extrazinssatz in Höhe der jährlichen Inflationsrate (Euroraum HVPI exkl. Tabak)
- Barriere bei 49 % des Index-Startwerts
- Volles Marktrisiko bei Verletzen der Barriere, Emittentenrisiko
- Weitere Informationen zu Chancen/Risiken auf den Folgeseiten
- 3 Jahre Laufzeit

EURO STOXX 50® ist eine eingetragene Marke der STOXX Ltd.

Anlageprodukt ohne Kapitalschutz
Bonus-Zertifikat



Anleger erhalten jährlich einen Zinssatz, der sich aus zwei Komponenten zusammensetzt: 2,5 % Fixzinssatz zuzüglich der Euroraum-Inflationsrate. Die Rückzahlung des Nominalbetrags erfolgt zu 100 %, wenn der zugrundeliegende Aktienindex EURO STOXX 50® während der Laufzeit immer über der Barriere von 49 % seines Startwerts notiert. Im Falle einer Barriereverletzung sind Anleger eins zu eins dem Marktrisiko ausgesetzt. Das heißt, in diesem Fall ist ein wesentlicher Kapitalverlust möglich.

Emittent¹	Raiffeisen Bank International AG
ISIN / WKN	AT0000A35J50 / RC1ABA
Emissionspreis	100 %
Nominalbetrag	EUR 1.000
Zeichnungsfrist²	22.06. - 19.07.2023
Erster Bewertungstag	20.07.2023
Emissionsvaluta	21.07.2023
Letzter Bewertungstag	16.07.2026
Rückzahlungsvaluta	21.07.2026
Basiswert	EURO STOXX 50® Index
Berechnungsstelle Basiswert	STOXX Ltd.
Startwert	Schlusskurs des Basiswerts am Ersten Bewertungstag
Finaler Wert	Schlusskurs des Basiswerts am Letzten Bewertungstag
Barriere	49 % des Startwerts
Barrierebeobachtung	Kontinuierlich (jeder Kurs)
Beobachtungszeitraum	21.07.2023 - 16.07.2026
Fixzinssatz	2,5 % des Nominalbetrags pro Laufzeitjahr
Kuponbasiswert	HVPI - Gesamtindex ohne Tabak für den Euroraum
Berechnungsstelle Kuponbasiswert	Eurostat
Extrazinssatz	Jährliche positive prozentuelle Änderung des Kuponbasiswerts
Bewertungsmonat	April
Zinszahltag	20.07.2024, 20.07.2025, 21.07.2026
Börsen	Wien, Frankfurt, Stuttgart

1 ... Rating: rbinternational.com/ir/ratings

2 ... Eine vorzeitige Beendigung/Verlängerung der Zeichnungsfrist liegt im Ermessen der Raiffeisen Bank International AG.

Funktionsweise des Zertifikats

Am Ersten Bewertungstag wird der Startwert des Basiswerts festgehalten und davon ausgehend die Barriere definiert. Während des Beobachtungszeitraums wird der Basiswertkurs mit der Barriere verglichen. Am Letzten Bewertungstag tritt eines der folgenden Szenarien ein:

1. Barriere nicht berührt oder unterschritten
Lag der Basiswertkurs immer über der Barriere, wird am Rückzahlungstermin 100 % des Nominalbetrags ausbezahlt. Dies entspricht gleichzeitig der maximalen Rückzahlung.
2. Barriere mindestens einmal berührt oder unterschritten
Lag der Basiswertkurs zumindest einmal auf oder unter der Barriere, erfolgt die Auszahlung am Rückzahlungstermin entsprechend der Basiswertentwicklung (prozentuelle Entwicklung vom Startwert bis zum Finalen Wert). Die maximale Rückzahlung bleibt mit 100 % des Nominalbetrags begrenzt.

Der Fixzinssatz wird unabhängig von der Basiswertentwicklung in jedem Fall ausbezahlt. Zusätzlich erhalten Sie den Extrazinssatz in Höhe der jährlichen Inflationsrate (Euroraum HVPI ohne Tabak). Im Falle einer negativen Inflationsrate (Deflation) wird nur der Fixzinssatz ausbezahlt.

Beispiele für die Berechnung des Zinssatzes

Jahr	Fixzinssatz	+	Extrazinssatz*	=	Gesamtzinssatz
2021	2,5 %		1,55 %		4,05 %
2022	2,5 %		7,58 %		10,08 %
2023	2,5 %		6,98 %		9,48 %

* Prozentuelle Änderung des Kuponbasiswerts vom Bewertungsmonat des Vorjahres zum Bewertungsmonat des Folgejahres.
Quelle: Bloomberg (CPTFEMU Index). Bitte beachten Sie, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zulässt.

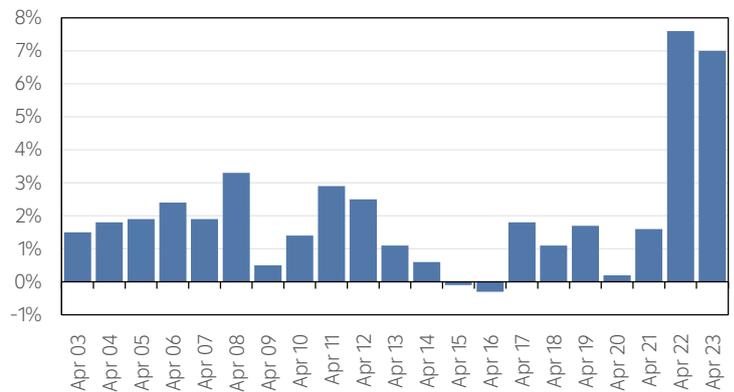
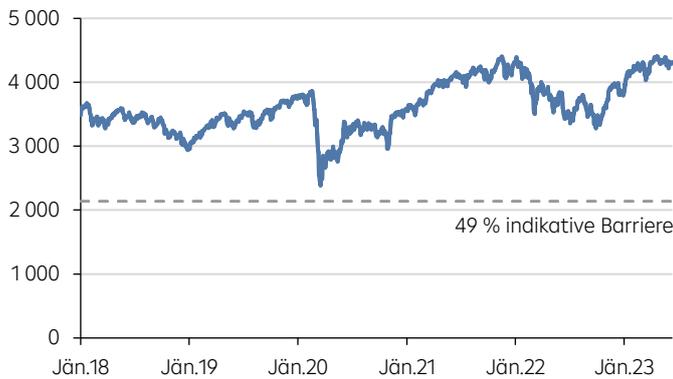
Details zu den Chancen und Risiken werden auf der Folgeseite angeführt.

EURO STOXX 50® - Top 10 Indexmitglieder

	Branche	Land
ASML Holding	Technologie	NL
LVMH	Luxusgüter	FR
TotalEnergies	Öl&Gas	FR
SAP	IT	DE
Siemens	Industrie	DE
Sanofi	Pharma	FR
L’Oreal	Basiskonsum	FR
Schneider Electric	Industrie	FR
Allianz	Finanzen	DE
Air Liquide	Chemie	FR

HVPI - Gesamtindex ohne Tabak für den Euroraum

Der harmonisierte Verbraucherpreisindex bildet die Veränderung des allgemeinen Preisniveaus der Eurozone ab. Durch die Berechnung des HVPI erhält man einen Überblick über die Inflation für den gesamten Euroraum. Er dient somit u.a. der Europäischen Zentralbank zur Überwachung der Preisstabilität im Rahmen der Währungspolitik. Die EZB definiert Preisstabilität auf Grundlage der jährlichen Veränderungsrate des HVPI für den Währungsraum. Für das Zertifikat wird der HVPI exklusive Tabak herangezogen.



EU0009658145

Stand: 12.06.2023; Quelle: Bloomberg (SX5E, CPTFEMU Index); Bitte beachten Sie, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zulässt.

Meine Markterwartung

fallend ▾ **seitwärts →** steigend ↗

Mein Anlagehorizont

bis 3 Jahre 3 bis 5 Jahre über 5 Jahre

Hinweise

Die angeführten Chancen und Risiken stellen eine Auswahl der wichtigsten Fakten zum Produkt dar.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Weitere Informationen finden Sie in dem von den zuständigen Behörden gebilligten Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge) – veröffentlicht unter raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte (wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen) – und in den Basisinformationsblättern sowie unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation

Chancen

- Zinssatz: Auszahlung des jährlichen Zinssatzes erfolgt unabhängig von der Basiswertentwicklung
- Sicherheitspuffer: Teilabsicherung gegen Kursverluste durch den anfänglichen Sicherheitspuffer von 51 % – Barriere bei 49 % des Startwerts
- Flexibilität: Handelbarkeit am Sekundärmarkt, kein Verwaltungsentgelt

Risiken

- Ertragsbegrenzung: Der Ertrag ist in jedem Fall auf die Höhe der Zinszahlungen begrenzt, an Kursanstiegen des Basiswerts über den Startwert hinaus nehmen Anleger nicht teil.
- Barriereverletzung: Sollte die Barriere berührt oder unterschritten werden, sind Anleger eins zu eins und ohne Schutzmechanismus dem Marktrisiko ausgesetzt. Nahe der Barriere kann es zu überproportionalen Kursbewegungen des Zertifikats kommen.
- Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“): Zertifikate sind nicht vom Einlagen-sicherungssystem gedeckt. Es besteht das Risiko, dass Raiffeisen Bank International AG nicht in der Lage ist, ihrer Zahlungsverpflichtung, aufgrund von Zahlungsunfähigkeit (Emittentenrisiko) oder etwaiger behördlicher Anordnungen („Bail-in“), nachzukommen. In diesen Fällen kann es zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Berater Ihrer Bank, im Internet unter [raiffeisenzertifikate.at](https://www.raiffeisenzertifikate.at) oder unter der Zertifikate-Hotline der Raiffeisen Bank International AG: +43 (0)1 717 07 - 5454 bzw. info@raiffeisenzertifikate.at. Ihre Raiffeisen Zertifikate Ansprechpartner, Am Stadtpark 9, 1030 Wien/Österreich:

Heike Arbter, Bereichsleitung	heike.arbter@rbinternational.com	Gabriele Rihtar	gabriele.rihtar@rbinternational.com
Philipp Arnold, Abteilungsleitung	philipp.arnold@rbinternational.com	Daniel Szabo	daniel.szabo@rbinternational.com
Mariusz Adamiak	mariusz.adamiak@rbinternational.com	W. Wagner-Freudenthal	wilhelmine.wagner-freudenthal@rbinternational.com
Raphael Bischinger	raphael.bischinger@rbinternational.com	Roman Bauer, Abteilungsleitung	roman.bauer@rbinternational.com
Maida Blentic	maida.blentic@rbinternational.com	Peidong Cao	peidong.cao@rbinternational.com
Anton Bondar	anton.bondar@rbinternational.com	Yung Pin Chen	yungpin.chen@rbinternational.com
Lukas Florreither	lukas.florreither@rbinternational.com	Walter Friehsinger	walter.friehsinger@rbinternational.com
Jan Kausek	jan.kausek@rbinternational.com	Lukas Hackl	lukas.hackl@rbinternational.com
Paul Kieselbach	paul.kieselbach@rbinternational.com	Monika Mrnustikova	monika.mrnustikova@rbinternational.com
Marianne Kögel	marianne.koegel@rbinternational.com	Catarina Penela Amado	catarina.amado@rbinternational.com
Kathrin Korinek	kathrin.korinek@rbinternational.com	Ludwig Schweighofer	ludwig.schweighofer@rbinternational.com
Anna Kujawska	anna.kujawska@rbinternational.com	Martin Vonwald	martin.vonwald@rbinternational.com
Aleksandar Makuljevic	aleksandar.makuljevic@rbinternational.com	Alexander Unger, Abteilungsleitung	alexander.unger@rbinternational.com
Patrick Paul	patrick.paul@rbinternational.com	Markus Auer	markus.auer@rbinternational.com
Elisa Pichlbauer	elisa.pichlbauer@rbinternational.com	Levin Gollner	levin.gollner@rbinternational.com
Michal Polin	michael.polin@rbinternational.com	Juliusz Mozdzierz	juliusz.mozdzierz@rbinternational.com
Martin Rainer	martin.rainer@rbinternational.com	Veronika Oberpertinger	veronika.oberpertinger@rbinternational.com



RECHTS-/RISIKOHINWEISE

Die in dieser Werbung enthaltenen Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherche, lediglich der unverbindlichen Information und stellen weder eine Beratung, Empfehlung noch eine Aufforderung zum Abschluss einer Transaktion dar. Die Darstellung ist allgemeiner Natur, berücksichtigt nicht die persönlichen Verhältnisse potenzieller Anleger und kann daher eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung und Risikoaufklärung nicht ersetzen. Diese Werbung wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Die vollständige Information und Rechtsgrundlage für eine etwaige Transaktion in einem in dieser Werbung beschriebenen Finanzinstrument bilden das von der luxemburgischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (CSSF) gebilligte Registrierungsformular und die von der Österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) gebilligte Wertpapierbeschreibung – beide Dokumente bilden gemeinsam das Basisprospekt – samt allfälliger Nachträge und die jeweiligen bei der FMA hinterlegten Endgültigen Bedingungen. Die Billigung des Basisprospekts durch die zuständigen Behörden ist nicht als Befürwortung der hier beschriebenen Finanzinstrumente seitens der zuständigen Behörden zu verstehen. Zusätzliche Informationen über diese Finanzinstrumente finden sich auch in den jeweiligen Basisinformationsblättern (KIDs), die kostenfrei auf der Website der Raiffeisen Bank International AG ([raiffeisenzertifikate.at](https://www.raiffeisenzertifikate.at)) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (ISIN) des entsprechenden Finanzinstruments abrufbar sind. Soweit nicht ausdrücklich in den genannten Dokumenten angegeben, wurden und werden in keiner Rechtsordnung Maßnahmen ergriffen, die ein öffentliches Angebot der hier beschriebenen Finanzinstrumente erlauben. Jegliche Haftung der Raiffeisen Bank International AG im Zusammenhang mit der Erstellung dieser Werbung, insbesondere für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit ihres Inhalts ist ausgeschlossen. Zertifikate sind risikoreiche Instrumente der Vermögensveranlagung. Wenn sich der Kurs des zugrundeliegenden Basiswerts ungünstig entwickelt, kann es zu einem Verlust eines wesentlichen Teils oder des gesamten investierten Kapitals kommen. Zertifikate reagieren während der Laufzeit aufgrund verschiedener Einflussfaktoren (z.B. Schwankungsbreite bzw. Korrelation der Basiswerte, Zinsen, Dividenden, Restlaufzeit, Wechselkursänderungen) stärker oder schwächer auf Wertschwankungen der Basiswerte und bewegen sich nicht eins zu eins mit dem Kurs des Basiswerts mit. Die Emittentin hat das Recht, die Zertifikate unter bestimmten Umständen vor dem Rückzahlungstermin vorzeitig zurückzuzahlen.

Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“): Sämtliche Zahlungen während der Laufzeit oder am Laufzeitende der Zertifikate sind abhängig von der Zahlungsfähigkeit der Emittentin (Emittentenrisiko). Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Raiffeisen Bank International AG als Emittentin ihre Verpflichtungen aus den beschriebenen Finanzinstrumenten – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen durch die Abwicklungsbehörden – nicht erfüllen kann. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu (sogenannte „Bail-in Instrumente“). Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus den beschriebenen Finanzinstrumenten bis auf null herabsetzen, die beschriebenen Finanzinstrumente beenden oder in Aktien des Emittenten umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Detaillierte Informationen unter: [raiffeisenzertifikate.at/basag](https://www.raiffeisenzertifikate.at/basag). Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit stellen keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftigen Wertentwicklungen dar. Weitere wichtige Risikohinweise – siehe Basisprospekt. Die vorliegende Werbung stellt keine verbindliche steuerrechtliche Beratungsleistung dar. Die steuerliche Behandlung von Anlageinvestitionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Bezüglich der Auswirkungen auf die individuelle steuerliche Situation

des Anlegers wird empfohlen, sich mit einem Steuerberater in Verbindung zu setzen. Die Unterlagen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Wir weisen darauf hin, dass sich die Rechtslage durch Gesetzesänderungen, Steuererlässe, Stellungnahmen der Finanzverwaltung, Rechtsprechung usw. ändern kann.

Der Kurs des Bonus-Zertifikats ist von einer Vielzahl von Einflussfaktoren abhängig und folgt nicht direkt der Wertentwicklung des Basiswerts. Solche Einflussfaktoren sind z.B. Intensität der Wertschwankungen des Basiswerts (Volatilität), Anleihezinsen, Bonität des Emittenten oder Restlaufzeit. Bei Verkauf des Bonus-Zertifikats während der Laufzeit kann dies zum Verlust eines Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust führen. Dividenden und vergleichbare Ansprüche aus dem Eigentum des Basiswerts werden bei der Ausgestaltung des Bonus-Zertifikats berücksichtigt und daher nicht ausgeschüttet.

Der EURO STOXX 50® Index und seine Marken sind geistiges Eigentum (einschließlich der eingetragenen Markenrechte) der STOXX Limited, Zürich, Schweiz („STOXX“), der Deutschen Börse Gruppe oder ihrer Lizenzgeber, welches unter Lizenz gebraucht wird. Das Zertifikat Europa Inflation Bonus&Sicherheit 21 ist in keiner Weise von STOXX, der Deutschen Börse Gruppe oder deren Lizenzgebern, Research Partnern oder Datenlieferanten gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben. STOXX, die Deutsche Börse Gruppe und deren Lizenzgeber, Research Partner und Datenlieferanten geben in Bezug auf dieses Finanzinstrument keine Gewährleistung oder Leistungszusage und schließen diesbezüglich auch jede wie auch immer geartete Haftung, egal auf welcher Anspruchsgrundlage, aus. Insbesondere wird jegliche Haftung in Bezug auf Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen im EURO STOXX 50® oder den diesem Index zugrundeliegenden Daten ausgeschlossen. Weitere Detailinformation hierzu finden sich auch in den entsprechenden Bestimmungen des Basisprospekts unter „Underlying Specific Disclaimer“.

Das Finanzinstrument sowie die dazugehörigen Produktunterlagen dürfen weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen angeboten, verkauft, weiterverkauft oder geliefert bzw. veröffentlicht werden, die ihren Wohnsitz/Sitz in einem Land haben, in dem dies gesetzlich verboten ist. Keinesfalls darf dieses Dokument in den Vereinigten Staaten von Amerika (U.S.A.)/an U.S.-Personen und im Vereinigten Königreich („U.K.“) verbreitet werden. Die von Raiffeisen Bank International AG emittierten Zertifikate sind **keine Finanzprodukte** iSd Verordnung (EU) 2019/2088.

Aufsichtsbehörden: Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) sowie Europäische Zentralbank (EZB). Impressum gemäß österreichischem Mediengesetz: Medieninhaber und Hersteller ist die Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, 1030 Wien/Österreich.